

Wissenschaftlehre

Erstes Hauptstück. Von den Vorstellungen an sich. §47

In: Bernard Bolzano (author); J. Ch. A. Heinroth (editor): Wissenschaftlehre. 1. Versuch einer ausführlichen und größtentheils neuen Darstellung der Logik mit steter Rücksicht auf deren bisherige Bearbeiter. (German). Sulzbach: J.E. v Seidel, 1837. pp. 215.

Persistent URL: <http://dml.cz/dmlcz/400455>

Terms of use:

Institute of Mathematics of the Czech Academy of Sciences provides access to digitized documents strictly for personal use. Each copy of any part of this document must contain these *Terms of use*.



This document has been digitized, optimized for electronic delivery and stamped with digital signature within the project *DML-CZ: The Czech Digital Mathematics Library* <http://dml.cz>

Erstes Hauptstück.

Von den Vorstellungen an sich.

§. 47.*

Inhalt und Unterabtheilungen dieses Hauptstückes.

Die Beschaffenheiten, die ich in diesem Hauptstücke von den Vorstellungen an sich zur Sprache bringen werde, sind von doppelter Art: entweder innere, d. h. solche, die sich an gegebenen Vorstellungen an und für sich, ohne Vergleichung derselben mit etwas außerhalb ihrer wahrnehmen lassen; oder äußere, die ihnen nur in Beziehung auf etwas Anderes zukommen. Zu diesen letzteren gehören vor Allen diejenigen Beschaffenheiten der Vorstellungen, welche sie nur in Beziehung auf andere Vorstellungen haben; dann aber auch Verhältnisse derselben zu was immer für anderen Gegenständen, namentlich zu ganzen Sätzen und Inbegriffen derselben.

Nehmen wir noch hinzu, daß ich vor Allem den Begriff selbst, den ich mit der Benennung einer Vorstellung an sich verbinde, genauer bestimmen und rechtfertigen muß: so ergeben sich die alsbald folgenden vier Unterabtheilungen für dieses Hauptstück, welche ich Abschnitte nenne.

Erster Abschnitt.

Von dem Begriffe einer Vorstellung an sich.

§. 48.*

Was der Verfasser unter Vorstellungen an sich, und geübten Vorstellungen verstehe.

1) Zwar habe ich mich des Wortes Vorstellung in dem Vorhergehenden schon öfters, und zuweilen selbst in Paragraphen bedient, die auch für Anfänger verständlich seyn sollten.